

Regenbogen



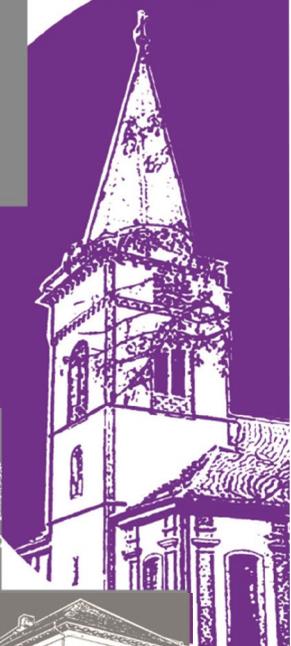
Ev. Kirchengemeinde

Groß-Zimmern

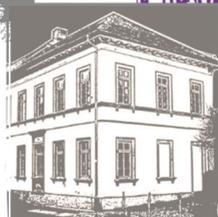
September / Oktober / No-

vember 2025

Ausgabe 199



www.kirche-zimmern.de



**„Lobt Gott mit tönenden Zimbeln, lobt ihn mit schallenden Zimbeln!
Alles, was Atem hat, lobe den Herrn. Halleluja!“ (Psalm 150)**

Editorial

Glockenwechsel mit Herz und Hoffnung

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,
seit Generationen leben wir Mäuse im alten Gemäuer der evangelischen Kirche, zwischen Orgelpfeifen und Gebetsbänken, und ich muss sagen: So viel Trubel wie in den letzten Wochen habe ich noch nie erlebt!

Klar hatte ich in den letzten Monaten öfter den aufgeregten Gesprächen über die anstehenden Neuerungen in der Kirchengemeinde gelauscht. Doch jetzt war anscheinend der Höhepunkt erreicht: Menschen mit Mikrofonen, Handys und Kameras kamen, besichtigten die Glocken im alten Turm, fachsimpelten und machten Aufnahmen. Immer wieder war davon die Rede, die Glocken und ihr Geläut für die Nachwelt festzuhalten. Das schien gar nicht so einfach zu sein. Während ich—im wahrsten Sinne des Wortes—mucksmäuschenstill auf meinem Lieblingsbalken im Glockenturm saß und lauschte, wie die Glocken

zur vollen Stunde anschlugen oder zum Gottesdienst riefen, drangen von draußen immer wieder störende Laute in die Aufnahmen: mal war es ein zu lautes Flugzeug, mal hupende Autos auf der Straße, dann wieder lautstark singende und rufende Menschen.

Dann rückten die Handwerker an. Ach, was für ein Gewusel! Bohren, Hämmern, Schleppen – ich musste meine Vorräte in Sicherheit bringen, so sehr bebte der Boden. Auf engstem Raum wurde hantiert, um die alten Glocken mit viel Respekt und Fingerspitzengefühl zu demontieren. Ich sah, wie sie vorsichtig auf große Polster gelegt wurden, als wären sie kostbare Schätze. Und das sind sie ja auch – Zeugen vergangener Zeiten, deren Klang viele Herzen berührt hat.

Nun soll es bis Ende Oktober—bis zum Reformationstag, wie der Pfarrer immer wieder den besuchenden und hier arbeitenden Menschen

erklärte, vollkommen still sein. Keine noch so kleine Glocke verblieb im Turm — stattdessen läuten die der katholischen Kirche nun für die evangelischen Gottesdienste mit. Doch von Stille kann keine Rede sein. Kaum waren die Glocken demontiert, begann ein neues Spektakel: Der Turm wurde für die neuen Glocken aufgestockt!

Es wurde gemauert, gesägt und geschnitten, Kabel verlegt sowie neue Träger eingebaut. Das Ganze wird wohl noch eine Weile so gehen, doch schon jetzt ist klar: Es entsteht Neues, dass verbindet und Hoffnung weckt. Ich freue mich darauf, wenn die neuen Glocken zum ersten Mal erklingen.

Viele Grüße von der
Baustelle,
Ihre Kirchenmaus



In dieser Ausgabe

Überblick über die verschiedenen Themen

- 2 Editorial
- 4 Ein Hauch von Ewigkeit
- 7 Kirchturmumbau läuft auf Hochtouren / Kollekten und Spenden
- 8 Bartholomäusverein spendet Glockenwein
- 9 Melodien für Glocken
- 10 Rockband A44 begeisterte das Publikum
- 11 Ein Tag der Ökumene
- 12 Sommerkirche gemeinsam gefeiert
- 14 Fusion zur Kirchengemeinde Dieburger Land
- 16 Synode mit Herz
- 18 Gottesdienst zum Abschied von der Kita-Zeit
- 19 Großes Spinntreffen in geselliger Runde
- 20 Seligenstadt erkundet
- 21 Geselliges Grillfest
- 22 AGV feiert 120-jähriges Bestehen
- 23 Einladung zu den ökumenischen Frauenfrühstücken
- 24 Neues Spielhaus für die Kinder der ev. Kita
- 25 Gesellige Runden
- 26 Kinderkirchentag
- 27 Herbstfreuden
- 28 Kasperle im Land der Riesen
- 29 Gewinnspiel / Tauftermine 2025
- 30 Wir basteln Laternen
- 31 Krippenspiel 2025 / Workshop „An die Töpfe“
- 32 Weihnachts-Werkstatt-Tag
- 33 Freud und Leid
- 34 Veranstaltungskalender
- 38 Musik zum ersten Advent
- 39 Mit Weihnachtspäckchen Freude bereiten
- 41 Lebendiger Adventskalender
- 42 Kreise und Gruppen
- 43 Kontakte und Spendenkonto der Kirchengemeinde / Impressum

Info zum Titelbild:

Einen historischen Moment erlebten einige Mitglieder der Kirchengemeinde: Die Bronze für die neuen Groß-Zimmerner Glocken wird gegossen. Sie hat 1115 Grad, als sie ins Gießfeld einfließt.

Foto: Silke Rummel

Ein Hauch von Ewigkeit

Kirchengemeinde erhält sechs neue Bronze-Glocken



Die Lehmformen für die Glocken sind in der Erde vergraben. Fotos: Silke Rummel

Die evangelische Kirchengemeinde Groß-Zimmern lässt die drei Stahlglocken durch sechs neue Bronzeglocken ersetzen. Nun wurden die neuen Glocken bei der Firma Rincker im Lahn-Dill-Kreis gegossen. Der Glockenförderverein hatte

eine Busfahrt dorthin organisiert, sodass interessierte Menschen aus der Gemeinde diesen besonderen Moment miterleben konnten.

Der Ofen in der Glockengießerei ist seit 6 Uhr in der Früh an, aber als die Besuchergruppe am frühen Nachmittag

nach einem schmackhaften Mittagessen mit Blick auf die Burg Greifenstein bei der Firma Rincker ankommt, sind die notwendigen 1100 Grad noch nicht ganz erreicht. Das Feuer lodert aus dem Ofen. Das Feld darunter ist mit Erde aufgefüllt und ein

REGENBOGEN, Nr. 199

Kanal gebaut, die einzelnen Formen durch einen Schieber getrennt. Schilder markieren, wo welche Glockenform eingegraben ist. Ein Fernsteam des Hessischen Rundfunks hat sich in einer Ecke positioniert.

Mit den Füßen fühlen

Es ist warm und laut und die komplette Werkstatt ist mit einer feinen Rußschicht bedeckt. Bevor es losgeht, gibt es einen Segen. Glocken zu gießen ist auch für die Mitarbeitenden des Familienbetriebs ein besonderer Moment. Während des Gusses soll es



Bei einer Temperatur von 1115 Grad fließt die Bronze in die Formen der neuen Glocken.

Jahrgang 2025, Ausgabe 3

mucksmäuschenstill und die Handys stumm geschaltet sein, bittet Fritz Georg Rincker, der das Unternehmen zusammen mit seinem Bruder Hanns Martin in der 13. Generation führt. Die Firma Rincker ist seit 1590 in Familienbesitz, seit 1817 ist das Unternehmen in der Werkstatt, in der auch heute die Glocken gegossen werden. Das achtköpfige Team, das in der Schutzkleidung ein wenig an Star Wars erinnert, fühlt mit den Füßen, ob sich die heiße Bronze richtig verteilt und nicht irgendwo Gase entstehen. „Wir fertigen heute noch Glocken wie vor hundert Jahren“, sagt Fritz Georg Rincker. Die evangelische Kirchengemeinde Groß-Zimmern verfügt derzeit über drei rund 100 Jahre alte Stahlglocken, die jeden Tag ihren Dienst versagen können. Diese sind nicht so langlebig wie Bronzeglocken.

Seit 2019 sammelt ein Glockenförderverein Geld für die neuen Glocken und habe bisher 28 Veranstaltungen organi-



Schilder markieren, wo sich die Formen der einzelnen Glocken befinden.

siert, so Jürgen Günster, Vorsitzender des Glockenfördervereins. Bisher seien knapp 200.000 Euro über Mitgliedschaften, Spenden und dem Erlös aus verschiedenen Veranstaltungen zusammengekommen. Pfarrer Michael Fornoff rechnet mit rund 350.000 Euro Gesamtkosten.

Endlich hat der Ofen die nötige Temperatur erreicht. 1115 Grad. Die heiße Bronze läuft aus dem Ofen in den Kanal. Es gluckert und sieht aus wie die Lava nach einem Vulkanausbruch.

Glocken sind Musikinstrumente

Bronze besteht aus einer Mischung aus 78 Prozent Kupfer und 22 Prozent Zinn. „Zinn muss zugesetzt werden, damit ein Musikinstrument daraus wird – denn das ist eine Glocke“, erklärte Fritz Georg Rincker. Die Glocken werden nacheinander gegossen. Dazu öffnen die Männer im Erdfeld die Schieber, die die Formen voneinander trennen, sobald die jeweilige Form vollgelaufen ist. Das erkennen sie daran, dass die Flammenfarbe von grünlich in gelblich wechselt. Sieben Glocken sind es an diesem Tag – die sechs für Groß-Zimmern und eine für Hohenkirche in Mecklenburg.

Etwa 20 Minuten später sind alle Schieber entfernt und der Guss vollbracht. „Der Guss ist hervorragend gelaufen“, freut sich Fritz Georg Rincker. Er stellt den Besucherinnen und Besuchern seine Mannschaft vor und betont, dass Sohn Christian Rincker die Gießerei in 14. Generation übernehmen wird. Da nur sechs Mal im Jahr Glocken bei



Mit einem Bus ist die evangelische Kirchengemeinde Groß-Zimmern zum Glockenguss nach Sinn gefahren.

sehr guter Auftragslage gegossen werden, gibt es noch weitere Unternehmensstandbeine: die Pflege, Wartung und Reparatur von Glocken sowie die Kunstgießerei.

Formen aus Lehm

Die Formen aus Lehm sind in einem aufwändigen Verfahren gefertigt worden. Wie das aussieht, erläutert Christian Rincker bei einem Rundgang. Die neuen Groß-Zimmerner Glocken sind jede einzelne künstlerisch gestaltet und mit einer Schrift versehen. „Die Schrift zu setzen gibt einem das Gefühl: Jetzt machen wir etwas für die Ewigkeit“, sagt Juniorchef Christian Rincker.

Nach einer Andacht fährt die Gruppe besetzt mit dem Bus zurück nach Groß-Zimmern. Bevor die Glocken in die Gersprenzgemeinde gebracht werden, müssen sie ein paar Tage auskühlen und nachbearbeitet werden. Am Erntedankfest am 5. Oktober werden die neuen Glocken in der Kirche präsentiert, dann mit einem Kran in den Glockenstuhl gehoben. Zum Reformationsgottesdienst mit Propst Stephan Arras und Dekan Joachim Meyer am 31. Oktober, 19 Uhr, sollen die sechs neuen Bronzeglocken als Festgeläut ertönen.

Leicht gekürzter Bericht von Silke Rummel

„Alte“ Glocken sind verstummt Kirchturmumbau läuft auf Hochtouren



Die „alten“ Glocken sind Geschichte. Sie wurden den Mitarbeitern der Firma Rincker fachgerecht demontiert. Foto: Michael Fornoff

Die „alten“ Glocken der evangelischen Kirche läuteten am 10. August ein letztes Mal und riefen die Gottesdienstbesucher zusammen.

In der Zeit vom 11. bis 22. August wurden sie von der Firma Rincker demontiert. Das Geläut zum Gottesdienst wird

bis zum Erklingen der neuen Glocken am 31. Oktober von der katholischen Kirche übernommen.

Nach der Kerb wurde die Kirche eingerüstet, um diverse Umbauten und Austauscharbeiten bis Mitte September am Glockenstuhl vorzunehmen.

Im Anschluss werden die neuen Glocken geliefert und montiert.

Wir bitten um Verständnis, dass es in der nächsten Zeit immer wieder zu Straßensperren und Halteverböten kommen kann.

Michael Fornoff

Kollekten und Spenden April bis Juni 2025

Pflichtkollekten	1960,88 €
Kollekten eigene Gemeinde	1228,32 €
Klingelbeutel	25,99 €
Kasualien	447,79 €
Glocken	320,00 €
Café am Ort	655,00 €
Gemeindebrief	150,00 €

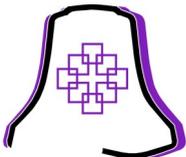
Bartholomäusverein spendete Glockenwein

Weitere Einnahmen für die Glocken wurden generiert



Im Rahmen des Pfarrfestes verkaufte der Bartholomäusverein über Fronleichnam „Glockenwein“ aus einem 30-Liter-Fass zugunsten des Glockenfördervereins. Dabei kam ein Erlös von 308,40 Euro zusammen. Die letzten beiden Gläser des Fasses tranken die Pfarrer Blumers und Fornoff gemeinsam auf die lebendige Ökumene. Foto: privat

Inzwischen ist der Glockenförderverein e.V. sehr gut eingeführt in der Gemeinde Groß-Zimmern.



GLOCKENFÖRDERVEREIN e.V.

Sie können uns bei unserer Arbeit, die Glocken Realität werden zu lassen, helfen, indem Sie Mitglied im Glockenförderverein werden. Mit einem Monatsbeitrag von mindestens € 5 sind Sie schon dabei. Helfen Sie mit, die neuen Glocken klingen zu lassen. 2025 wird es die Ev. Kirche 550 Jahre in Groß-Zimmern geben. Am Reformationstag dieses Jahres sollen die neuen Glocken dann zum ersten Mal zum Gottesdienst einladen.

Beitrittserklärungen liegen in der ev. Kirche aus, Spenden können gerne auf folgende Konten eingezahlt werden:

Sparkasse Dieburg: DE50 5085 2651 0138 1089 72

Volksbank Odenwald: DE75 5086 3513 0005 4955 55

Kontakt: Jürgen Günster, 1. Vors., Am Roten Morgen 65, 64846 Groß-Zimmern,

Tel. 06071 738950, E-Mail: juergen@guenster.eu Web: www.glockenfoerderverein.de

Melodien für Glocken brachte Erlös von 2.800 Euro

Impressionen des Galakonzerts von der Daponte-Stiftung



Rockband A 44 begeisterte das Publikum Glockenförderverein veranstaltete Rockkonzert

Bei sehr sommerlichen Temperaturen gastierte am 28. Juni die Band A44 im Kirchgarten. Über fast vier Stunden erfreuten Walter Eck, Hans-Jürgen Effenberger und Bernd Nürnberg das Publikum mit Songs aus vier Jahrzehnten — und dafür verlangten die Vollblutmusiker noch nicht einmal eine Gage! Organisiert wurde das Rockkonzert vom Glockenförderverein, dessen Mitglieder nicht nur ihren Dienst am Getränkestand, Grill und an der Kasse leisteten, sondern auch alle dafür notwendigen Vorarbeiten übernommen hatten. Ein herzliches Dankeschön für alle, die zum Erfolg des Abends beigetragen haben. Es war wieder eine tolle Veranstaltung, die uns



Ein toller Erfolg war das Rockkonzert von A44, bei dem die Musiker zugunsten der neuen Glocken spielten.

Fotos: Jürgen Günster

dem Ziel, die neuen Glocken zu finanzieren, einen großen Schritt näher gebracht hat.

Am Sonntag war ich dann von „Bel(i)ebt Groß-Zimmern“ eingeladen worden, beim Zimmerner Picknick für alle Sinne, mein Erstlingswerk „Tagars Reisen und andere Geschichten“ vorzustellen und daraus vorzu-

lesen. Herzlichen Dank an die Organisatoren, die die Adolf-Kolping-Anlage in bewundernswerter Weise in eine lebendige Wiese mit allerlei Aktionen verwandelt hatten.

Nach wie vor würden wir uns über neue Mitglieder und Förderer freuen, die uns bei unserer Arbeit unterstützen möchten.

Ihr Jürgen Günster
Vorsitzender des Glockenförderverein e.V.



Ein Tag der Ökumene

Fronleichnamsprozession machte an ev. Kirche Station

Traditionell versammelte sich die katholische Schwesterngemeinschaft an Fronleichnam, um in der in der Adolf-Kolping-Anlage Gottesdienst zu feiern. Bei der anschließenden Prozession zur katholischen Kirche St. Bartholomäus machte sie auch an der evangelischen Kirche Halt. Dort, vor der Kirche, hatte die ev. Kirchengemeinde einen Altar aufgebaut.

Gemeinsam hielten Pfarrer Frank Blumers und Michael Fornoff auf dem Brunnenplatz eine gemeinsame Ansprache, bevor die Katholiken weiterzogen und im Anschluss an die Prozession auf der Ranch ihr Pfarrfest feierten.

*Fotos:
evangelische
Kirchen-
gemeinde*



Sommerkirche gemeinsam gefeiert

Die Nachbarschaftsgemeinden wachsen zusammen

Unter dem Motto „Sommerkirche“ fanden während der Sommerferien abwechselnd in den evangelischen Kirchengemeinden Altheim, Harpertshausen, Dieburg, Eppertshausen, Messel und Müns-ter die Sonntagsgottesdienste als Nachbarschaftsgottesdienst statt. Eine besondere Ausgabe konnte am vergangenen Sonntag auf dem Vorplatz der evangelischen Kirche in Groß-Zimmern gefeiert werden: Um zu verdeutlichen, dass man sich in Zeiten des Aufbruchs und auf dem Weg zur geplanten Fusion zur modernen „Evangelischen Kirchengemeinde Dieburger Land“ befindet, wurde die Gemeinschaft gelebt: Die Dieburger Pfarrerin Dorothee Benner und Pfarrer Michael Fornoff hielten zusammen die Andacht, zu der Dekan Joachim Meyer und zahlreiche Gläubige aus allen Nachbarschaftsgemeinden gekommen waren. Musi-



Um zu verdeutlichen, dass man sich in Zeiten des Aufbruchs und auf dem Weg zur geplanten Fusion zur modernen „Evangelischen Kirchengemeinde Dieburger Land“ befindet, lasen Vertreter der Nachbarschaftsgemeinden gemeinsam die Fürbitten. Fotos: Emmerich

kalisch wurde der Gottesdienst mit modernen Liedern, gespielt vom evangelischen Posaunenchor unter der Leitung von Ulrich Kuhn, untermalt. In ihrer Predigt sprach Pfarrerin Dorothee Benner über die Perlen des Glaubens bzw. die Perlen des Lebens, die vom schwedischen Pfarrer Martin Lönnebo entwickelt wurden, um über den Glauben, das Leben und christliche Themen

nachzudenken. Sie lud die Gottesdienstbesucher ein, auf einer mit „Leben ist schön“ betitelten Leinwand mit Post-its zu notieren, was für sie die Schönheit des Lebens und Glaubens ausmacht. Das gemeinsame Lied „Anker in der Zeit“ leitete dann zu den Fürbitten über, die von Vertretern der verschiedenen Nachbarschaftsgemeinden gesprochen wurden. Zum Gottesdienstausklang verkündete Pfarrer Mi-

chael Fornoff die anstehenden Termine, darunter auch die nächsten Glocken-Events, nachdem die alten Klangkörper nun demontiert wurden. Die Vertreter aus den Nachbargemeinden ermutigte er ebenfalls wichtige Termine für einen gegenseitigen Besuch anzukündigen und im Anschluss an den Gottesdienst noch auf einen gemeinsamen Umtrunk und Snack zu verweilen. Schließlich sollte damit nicht nur das bessere Kennenlernen der Gläubigen aus den verschiedenen Gemeinden untereinander unterstützt, sondern gleichzeitig auch das Unterzeichnen der offiziellen Fusi-

onsurkunde gefeiert werden.

Zum 1. Januar 2026 wird die Evangelische Kirchengemeinde Dieburger Land aus den bisherigen sieben eigenständigen Gemeinden Altheim, Dieburg, Eppertshausen, Groß-Zimmern, Harpertshausen, Messel und

Münster gebildet. Die Kirchen bleiben bestehen, ebenso die Gemeindehäuser und Angebote vor Ort. Das gemeinsame Gemeindebüro wird im Herbst in Dieburg errichtet, Außenstellen sollen in Groß-Zimmern und Münster bestehen bleiben. (memm)



In ihrer Predigt ging Pfarrerin Dorothee Benner über die Perlen des Glaubens und die Schönheit des Lebens ein.

Für den guten Zweck Dank für Bethel-Spende

Wie bereits in der vorigen Ausgaben berichtet, fand vom 8. bis zum 10. Mai eine Kleidersammlung für die Brockensammlung der von Bodelschwingschen Stiftungen bei der ev. Kirchengemeinde statt. Zwei Tonnen Kleidung waren zusammengekommen, wie aus dem Dankeschreiben hervorging. 2024 waren es 1.440 Kilogramm, im Jahr davor 800 Kilogramm. Ein herzliches Dankeschön gilt daher nochmals allen Spendern und ehrenamtlichen Helfern. Auch 2026 wird die Kirchengemeinde wieder an der Aktion teilnehmen.

Fusion zur Kirchengemeinde Dieburger Land

Umfassende Veränderungen in der evangelischen Kirche

„Strukturen haben dienenden Charakter“, sagte Dekan Joachim Meyer einmal in einer Dekanatsynode, also dem Kirchenparlament des Evangelischen Dekanats Vorderer Odenwald, als es um die Veränderungen in der Evangelischen Kirche ging.

Zum 1. Januar 2026 bildet sich die Evangelische Kirchengemeinde Dieburger Land. Aus sieben Gemeinden wird

eine: Die bisher eigenständigen Gemeinden Altheim, Dieburg, Eppertshausen, Groß-Zimmern, Harpertshausen, Messel und Münster wird es dann nicht mehr geben, wohl bleiben aber die Kirchen bestehen, ebenso die Gemeindehäuser und Angebote vor Ort. Das gemeinsame Gemeindebüro wird im Herbst in Dieburg errichtet. Darüber hinaus sollen Außenstellen in Groß

-Zimmern und Münster bestehen bleiben.

Verkündigungsteams

Seit 1. Januar 2025 schon arbeiten die Pfarrpersonen Dorothee Benner, Albrecht Burkholz, Michael Fornoff, Gaby Heckmann-Fuchs und Johannes Opfermann mit Gemeindepädagogin Stephanie Dreieicher und Kirchenmusiker Ulrich Kuhn im Verkündigungsteam. Die Pfarrstellen werden seitdem nicht



Die Vertreter der Nachbargemeinden Altheim, Dieburg, Eppertshausen, Groß-Zimmern, Harpertshausen, Messel und Münster freuten sich, dass mit dem Unterzeichnen der Fusionsurkunde die Entstehung der Evangelischen Kirchengemeinde Dieburger Land zum 1. Januar 2026 besiegelt wurde.

Foto: Emmerich

mehr bei den Kirchengemeinden errichtet, sondern beim Dekanat und über den Sollstellenplan dem Nachbarschaftsraum bzw. der neuen Kirchengemeinde Dieburger Land zugewiesen. Zum Verkündigungsteam gehört, wer mindestens eine halbe Stelle hat. In diesem Bereich sind aber noch weitere Pfarrerrinnen und Pfarrer tätig, die mit einem geringeren Stellenanteil unterstützen – nämlich Elke Becker, Margit Binz, Dr. Lydia Lauxmann und Ulrich Möbus. Religionspädagogin Inge Süßmann ist als Seelsorgerin im Altenzentrum St. Rochus tätig. Die gegenwärtigen Zuordnungen der Pfarrerrinnen und Pfarrer zu den Gemeinden bleibt vorerst bestehen.

Das alles ist Bestandteil des Strukturreformprozesses ekhn2030, der dem Mangel an Pfarrpersonen, dem Mitglieder-rückgang, den geringeren Kirchensteuereinnahmen, der Digitalisierung und den gesamtgesellschaftlichen Veränderungen Rechnung trägt.

Dazu gehört auch die Überprüfung und Kon-

zentration der vorhandenen kirchlichen Gebäude und die Zusammenlegung der bisherigen Gemeindebüros an einem Verwaltungssitz.

Neue Strukturen

Der Prozess hat 2019 begonnen und folgt den von der Landeskirche vorgegeben zeitlichen Vorgaben. In verschiedenen Arbeitsgruppen werden die Themenbereiche Verwaltung, Gebäude und Rechtsformen bear-

beitet – bei der Gebäudekonzeption in enger Kooperation mit der Bau- und Liegenschaftsverwaltung der EKHN – und mit den Kirchenvorständen der jeweiligen Kirchengemeinden abgestimmt.

Im Dekanat Vorderer Odenwald ist vorgesehen, dass das Gebäudekonzept in der Dekanatsynode im Februar 2026 verabschiedet wird.

Silke Rummel

Kostenlos für Selbstabholer Tische und Stühle zu verschenken

Die ev. Kirchengemeinde Groß-Zimmern hat mehrere Tische und Stühle kostenlos an Selbstabholer abzugeben. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 30. September im Gemeindebüro 06071-48876.



Synode mit Herz

Tagung des Evangelischen Dekanats Vorderer Odenwald

Es war eine Tagung mit wenigen Beschlüssen, aber mit ganz viel Herz: Da die Hälfte der Legislaturperiode vorbei ist, stand die jüngste Synode des Evangelischen Dekanats Vorderer Odenwald unter dem Motto „Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder“ (1. Könige 8,39).

Minutenlange stehende Ovationen als Ausdruck der Wertschätzung, der guten Zusammenarbeit, der hoffnungsvollen

Wünsche für die Zukunft: Vor Beginn der eigentlichen Tagung in der Kulturhalle in Brensbach wurden Karin Jablonski, Referentin für die Arbeit mit Menschen in der zweiten Lebenshälfte, und Annette Claar-Kreh, Referentin für Gesellschaftliche Verantwortung, verabschiedet.

Jahrzehnte für das Dekanat tätig

Beide gehen zum 1. September in den Ruhestand – „zwei Kollegin-

nen, die ihr Herz am rechten Fleck haben und aus vollem Herzen ihren Beruf für die Menschen in dieser Region ausgeübt haben“, sagte Dekan Joachim Meyer.

Karin Jablonski ist seit 2004 im Evangelischen Dekanat Vorderer Odenwald als Referentin für Menschen in der zweiten Lebenshälfte tätig – sie sei immer rausgegangen und bei den Menschen gewesen, sagte die stellvertretende Dekanin Eve-



Abschied mit Blumen, Segenskreuz und Danke-Karte: stellvertretende Dekanin Evelyn Bachler, Präses Ulrike Laux, Annette Claar-Kreh, die in den Ruhestand geht, und Dekan Joachim Meyer (von links). Karin Jablonski ist krankheitsbedingt nicht auf dem Bild.

Fotos: Silke Rummel

Ilyn Bachler. Nach ihrem Abschluss als Gemeindepädagogin an der Evangelischen Hochschule Darmstadt sei Karin Jablonski in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Konfirmanden tätig gewesen und dann 2004 ins Dekanat gewechselt, um mit Menschen in der zweiten Lebenshälfte zu arbeiten. Segensreich habe sie gewirkt und das Leben im Dekanat in vielen Bereichen entscheidend geprägt. „Auch wenn sie heute nicht bei uns ist, wollen wir unsere Wertschätzung zum Ausdruck bringen und ihr danken.“ Karin Jablonski ist längerfristig erkrankt und konnte deshalb nicht dabei sein, aber die Verabschiedung per Video nachverfolgen. Evelyn Bachler hatte Herz-Karten vorbereitet, auf die die Synodalen einen persönlichen Gruß schreiben konnten und die ihr überbracht werden. Evelyn Bachler verlas zudem ein Grußwort von Karin Jablonski, in dem sie u. a. allen für die gute Zusammenar-

beit, Wertschätzung und Kritik dankte: „Besonders dankbar bin ich für meine Kolleginnen und Kollegen, die nicht müde werden, mich wissen zu lassen, dass sie an mich denken und für mich beten. Ihr seid großartig und berührt mein Herz.“

Nachhaltigkeit und Solidarität

Präses Ulrike Laux hob bei der Verabschiedung von Annette Claar-Kreh v. a. deren Einsatz um Klimaschutz und Nachhaltigkeit hervor und um die Solidarität mit den Beschäftigten gebeutelter Firmen im Dekanat, wie zum Beispiel Continental. Die Arbeit als Referentin für Gesellschaftliche Verantwortung sei ihr ein Herzensanliegen gewesen. Annette Claar-Kreh ist seit 2005 im Dekanat Vorderer Odenwald tätig, nach Erziehungszeiten und einem Studium der Sozialpädagogik. „Sie haben als unser Kirchenparlament gezeigt, dass Kirche sich nicht nur mit sich selbst beschäftigt, sondern eine Aufgabe in

der Gesellschaft hat“, sagte Annette Claar-Kreh in ihrer Rede. Sie dankte insbesondere dem damaligen Präses Volker Ehrmann, seinem Stellvertreter Dr. Michael Vollmer und Dekan Joachim Meyer, die sie eingestellt und einer 45 Jahre alten Berufsanfängerin all das zugetraut hätten. Sie dankte auch den Kolleginnen und Kollegen, die immer wieder Ansporn, Ideengeber*innen und auch Trost gewesen seien. Abschließend sprach Dekan Meyer den beiden einen Segen zu und überreichte ein Segenskreuz aus El Salvador, das ihm besonders gefallen habe, weil es Lebendigkeit ausstrahle.

Silke Rummel



Gottesdienst zum Abschied von der Kita-Zeit

Segen für künftige Schulanfängerinnen und Schulanfänger

Am 2. Juli fand in der ev. Kirche Groß-Zimmern der Abschiedsgottesdienst für die zukünftigen Schulanfängerinnen und Schulanfänger statt. Der Gottesdienst bereitere den Kindern einen liebevollen und ermutigenden Abschied vom Kindergarten.

In einer warmen und feierlichen Atmosphäre versammelten sich Eltern, Erzieherinnen und Kinder, um gemeinsam auf die bevorstehende Schulzeit zu blicken. Der Gottesdienst stand ganz im Zeichen des Herzens – als Symbol für Mut, Freundschaft und die Bereitschaft, Neues zu entdecken. Die Kinder wurden ermutigt, ihr Herz offen zu halten und neugierig auf die spannende Zeit, die vor ihnen liegt, zu sein.

Die Erzieherinnen sprachen liebevolle Worte und Pfarrer Michael Fornoff segnete die Kinder für den neuen Lebensabschnitt.

Im schön dekorierten Herz lagen kleine Herzen für jedes Kind. Diese Her-



Pfarrer Michael Fornoff segneten die Kinder für den neuen Lebensabschnitt. Fotos: Yvonne Genschmer

zen waren mit liebevollen Wünschen und positiven Gedanken ihrer Familien beschrieben.

Mit gemeinsamen Liedern wurde der Gottesdienst abgerundet. Als Dankeschön an Ihre Kindergartenzeit, sangen die Kinder ein

selbstgedichtetes Abschiedslied.

Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start, viel Freude beim Lernen und viele schöne Momente auf ihrem neuen Weg!

Yvonne Genschmer



Grosses Spinntreffen in geselliger Runde



Am 26.07.25 lud die Spinngruppe, die inzwischen den Namen „SpinnZimmer(n)“ trägt (in Anlehnung an die früheren Spinnstuben und mit einem Augenzwinkern in Richtung unseres Ortsnamens), wieder zu einem großen, ganztägigen Treffen ein.

Auch von weiter entfernt reisten begeisterte Spinnerinnen an, z.B. aus dem Thüringer Wald.

In entspannter Runde wurden viele Meter Garn gesponnen, nicht nur auf Spinnrädern, sondern teils auch auf Handspindeln, den altertümlichen Vorgängern des Spinnrads. Es wurde geplaudert und vor allem auch viel Wissen geteilt. Man traf alte Bekannte wieder und lernte neue Spinnbegeisterte kennen. Eine Vielfalt an Wollsorten und Spinnradmodellen gab es zu bewundern.

Es war ein gelungenes Treffen und alle freuen sich schon auf's nächste Jahr, denn auch für 2026 ist wieder ein großes Spinntreffen geplant.

Wenn auch Sie sich für Wolle und deren Verarbeitung interessieren, sind Sie herzlich eingeladen, an unseren monatlichen Spinntreffen im Neuen Gemeindehaus teilzunehmen. Das Spinnen können Sie bei uns lernen. Ein eigenes Spinnrad wird dafür nicht benötigt. Weitere Infos hierzu können Sie gerne bei Sabine Strobl (Tel.: 06071-748359) oder im Gemeindebüro erfragen.

Seligenstadt erkundet

Diakonieverein unternahm Halbtagesausflug

„Wenn Engel reisen...“ - so beginnen Sätze, in denen Reisegesellschaften ihre Genugtuung darüber zum Ausdruck bringen wollen, dass schlechte Wettervorhersagen zum Glück nicht eingetroffen sind. So ist es auch der über 30-köpfigen Reisegruppe bei der Halbtagesfahrt des Diakonievereins ergangen, die eines frühen Nachmittags wohlgemut mit dem Bus an den Main aufbrach.

Zielort war Seligenstadt, das in Anerkennung an den Gründer des

830 entstandenen Benediktiner-Klosters seit 2020 die amtliche Zusatzbezeichnung „Einhardstadt“ trägt. Dort angekommen, stand gleich eine kleine Führung auf dem Programm. In zwei Gruppen konnte zunächst der wunderschöne im Barockstil angelegte Klostergarten bewundert werden, in dem der mit über 200 Kräutern bepflanzte Apothekergarten ein besonderer Anlaufort ist.

Während der etwa einstündigen Führung erhielten die Teilnehmer

zudem einen Einblick in die Museumsapothekes sowie in das Refektorium und den großen Speisesaal des Klosters, in dem beim Essen jegliches Gespräch unter den Mönchen verboten war. Den Abschluss bildete eine Besichtigung der noch intakten alten Mühle, die aber nur noch zu besonderen Vorführungen betrieben wird.

Einen Teil der Reisegruppe zog es nach der Führung zum Klosterladen, wo selbst gebackenes Klosterbrot und weitere Kloster-Spezialitäten



Einen schönen, fast achtstündigen Ausflug verbrachten die Mitglieder des Diakonievereins in Seligenstadt samt anschließender Einkehr. Fotos: Marina Gola

Geselliges Grillfest Event des Diakonievereins kam gut

(Obstbrände, Kräuterliköre, Frisches aus dem Gemüsegarten) angeboten wurden. Die letzte gemeinsame Unternehmung innerhalb der 700 Meter langen Klostermauern war ein Besuch des Klostercafés, wo es die sympathische Besonderheit gibt, dass die Angestellten alle ein Handicap haben.

Mit Kaffee und Kuchen gestärkt, hatte man in Kleingruppen anschließend die Gelegenheit, durch die malerische Altstadt zu bummeln oder am Main zu promenieren. Insbesondere am und um den Marktplatz herum entfaltet Seligenstadt mit seinen Fachwerkhäusern, Cafés, historischen Laternen und dem großen Brunnen ein attraktives Flair.

Pünktlich fand sich die Reisegruppe spätnachmittags am Bus ein, um zum Abendessen beim „Schlappeseppel“ in Aschaffenburg einzukehren.

Gerd Held



Gute Erinnerungen an das Sommer-Grillfest des Diakonievereins im vergangenen Jahr mögen dazu beigetragen haben, dass die Vorsitzende Marina Gola-Richter auch in diesem Jahr über 50 Personen am 14. Juli begrüßen konnte.

Doch während Gäste im vorigen Sommer angesichts des freundlichen Wetters im Kirchgarten hinter der evangelischen Kirche unter der schattenspendenden Kastanie einen wunderbaren Aufenthalt im Freien genießen konnten, entschieden sich die Verantwortlichen die diesjährige Veranstaltung

wegen hoher Regenwahrscheinlichkeit ins neue Gemeindehaus zu verlegen. Die Prognosen bestätigten sich, als zehn Minuten vor Beginn sintflutartige Regenfälle niederstürzten. So freuten sich Organisatoren und Besucher, ein Plätzchen im Trockenen zu haben.

Ein vielfältiges Angebot entschädigte die Gesellschaft für den „Lustverlust“ angesichts des Regens: Neben dem Grillgut gab es viele leckere Salate, Brötchen und Baguettes, aber auch ein zünftiges Bierchen fehlte diesmal nicht.

Gerd Held

AGV feiert 120-jähriges Bestehen Jubiläumskonzert mit Brasso Continuo



Der Arbeitergesangsverein (AGV) Einigkeit 1905 e. V. feiert in diesem Jahr sein 120-jähriges Jubiläum und lädt zum Konzert mit Brasso Continuo ein. Foto: AGV

Das Jahr 2025 ist für den AGV Einigkeit 1905 e.V. ein ganz besonderes. Der Verein feiert seinen 120. Geburtstag und plant aus diesem Anlass ein Konzert in der evangelischen Kirche, das am Sonntag, den **19. Oktober um 16 Uhr** stattfindet. Seit einigen Wochen bereitet sich der Zimmener Männerchor gemeinsam mit seinem Chorleiter, Ulrich Kuhn, auf diesen Höhepunkt vor. Die Sänger des AGV haben sich für das Jubiläumskonzert ein gemischtes und anspruchsvolles Programm

Seite 22

vorgenommen, darunter traditionelle, romantische Lieder, aber auch geistliche Vertonungen und ein Spiritual. Begleitet wird der Männerchor

dabei von dem Pianisten und Organisten Stefan Braun. Als Kontrast zur Vokalmusik musiziert in diesem Konzert auch das Blechbläserensemble



Brasso Continuo freut sich, das Jubiläumskonzert des AGV mitgestalten zu dürfen. Foto: Brasso Continuo

REGENBOGEN, Nr. 199

„Brasso continuo“. Die neun Musikerinnen und Musiker des Blechbläserensembles sind in Großzimmern bereits durch viele Konzerte bekannt und ergänzen an diesem Nachmittag das Programm mit abwechslungs-

reichen Stücken. Die Bandbreite reicht dabei von festlich klingenden Werken aus der Barockzeit und der Romantik bis zu Lateinamerikanischen Tänzen und verschiedenen Stilrichtungen der sogenannten

„Popular-musik“. Seit ihrer Gründung vor 21 Jahren wird das Ensemble von Kantor und Kirchenmusiker Ulrich Kuhn geleitet. Der Eintritt zum Jubiläumskonzert ist frei.

Festliche Matinee **Musikalische Einweihung der neuen Glocken**

Zur Weihe der neuen Glocken wird es am **2. November** anstelle des üblichen Gottesdienstes **um 11 Uhr** in der evangelischen Kirche eine festliche Matinee bei freiem Eintritt geben.

Daher hat diese Veranstaltung Merkmale eines Gottesdienstes, wie z.B. ein gemeinsames Lied, einen gesungenen Psalm für Sologebete und Orchester, die Schriftlesung mit „großem Halleluja“ von Georg Friedrich Händel, Gebete und viel Musik für Chor und Orchester. Im Mittelpunkt der Matinee steht das Gloria RV 589 in D-Dur von Antonio Vivaldi von 1715. Dieses Stück ist wohl das be-



Bild von der letzten gemeinsamen Aufführung, dem Mozart Requiem im November 2023. Foto: Fornoff

kannteste und beliebteste geistliche Werk des italienischen Meisters aus der Barockzeit. Die einzelnen Sätze dieser Vertonung für Soli, Chor und Orchester sind kurzweilig und bieten einen Reichtum an Kontrasten und musikalischen Mittel. Beeindruckend wird die große Chorbe-

setzung sein, eine Kooperation der Dekanatskantorei Vorderer Odenwald und der Michelstädter Dekanatskantorei. Den Chor begleiten werden das Orchester „Cappella Musica Michaelis“ und zwei Vokalsolistinnen. Die Gesamtleitung der Matinee hat Kirchenmusiker Ulrich Kuhn.

Neues Spielhaus für die Kinder der ev. Kita Der Bücherbasar war ein voller Erfolg gewesen

Am 9. März fand in der evangelischen Kirche Groß-Zimmern ein gemeinsamer Bücherbasar statt – organisiert vom Glockenförderverein der evangelischen Kirche sowie der evangelischen Kindertagesstätte.

Der Glockenförderverein bot eine große Auswahl an Erwachsenenbüchern an, während die Kindertagesstätte liebevoll ausgesuchte Kinderbücher beisteuerte. Für das leibliche Wohlsorgten die Eltern der Kita mit einem Kaffee- und Kuchenstand, der großen Anklang fand.

Die Spendeneinnahmen kommen einem besonderen Projekt zugute: Von dem Erlös



Die Kinder freuen sich riesig und nutzen ihr neues Spielhaus bereits mit viel Spaß und Begeisterung.

Foto: Yvonne Genschmer

konnte ein neues Spielhaus für das Außengelände der Kita angeschafft werden – sehr zur Freude der Kinder!

Ein herzliches Dankeschön an den Glockenförderverein, dass wir mitmachen durften. Die

Zusammenarbeit war toll und hat viel Freude bereitet. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und kam bei allen Beteiligten sehr gut an. Vielen Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer!

Yvonne Genschmer



Tipp: Cantare con Gioia wird am 20. September 19 Uhr beim Konzert des Gesangsvereins 1893 Klein-Zimmern e. V. zu erleben sein!

Unsere nächsten Probentermine:

20.09., 11:00 – 16:00 Uhr

01.11., 11:00 – 16:00 Uhr

14. – 16.11., Probenwochenende in Bad Soden-Salmünster

13.12., 11:00 – 16:00 Uhr

Kontakt: Carmen Wurtz, Tel.: 0160 / 94877182,

E-Mail: jac.wurtz@t-online.de

Martina Hofer, Tel. 06071 / 489818,

E-Mail: tina.peter@freenet.de

Gesellige Runden

Ruheständler laden zu Vortrag und Oktoberfest ein



Die Ruheständler trafen sich im Gemeindehaus zur Grillparty.

Fotos: Hamela

Schon zum zweiten Mal trafen sich die Ruheständler in diesem Jahr zu einer kleinen Grillparty im und am evangelischen Gemeindehaus.

Während das erste Mal die beiden Grillmeister praktisch im Regen ihre Tätigkeit vornehmen mussten, hatten sie beim zweiten Versuch Glück.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden die tollen Grillwürstchen doppelt so gut und die Runde der fröhlichen Ruheständler hatte einen Moment der Stille bei ihrem Grillschmaus.

Jahrgang 2025, Ausgabe 3

Am 3. September gibt es dann einen Vortrag von Roland Hamela über den Nürburgring. Es folgt das traditionelle Oktoberfest bei dem auch alle

ihre Partner oder Lebensbegleiter mitbringen können. Bei Weißwurst und Brezel wird es sicher wieder eine schöne Zeit mit lustigen Momenten.



Die Grillmeister sorgten für perfekt zubereitete Speisen.



KINDERKIRCHENTAG

Evangelische Kirchengemeinde
Altheim / Harpertshausen
Dieburg
Eppertshausen
Groß-Zimmern
Messel
Münster

KINDER DIESER WELT

Für alle
Kinder von
6 -12 Jahren



Samstag,
20.9.2025
10-14 Uhr

Im Evangelischen
Gemeindehaus Münster
Pestalozzistr.8



Kosten
6€ pro Kind

Am Weltkindertag erwarten dich Geschichten,
Musik, Workshops und Aktionen aus aller Welt.
Zur Stärkung gibt es ein Mittagessen,
Getränke und Snacks für Zwischendurch.



KIRCHE MIT
KINDERN

Einzel- oder Gruppenanmeldungen sind möglich
Anmeldeschluss: 10.9.2025
Anmeldung bitte per Email an:
Gemeindepädagogin Stephanie Dreieicher
Stephanie.Dreieicher@EKHN.de
Tel. 0176-97473904



Wir freuen uns
auf Dich !!!



Evangelisches Dekanat
Vorderer Odenwald

Herbstfreuden

WORKSHOP-TAGE FÜR 6-12 JÄHRIGE

9 - 14 Uhr inkl. Mittagessen

Ab 8 Uhr Frühbetreuung bei Bedarf

Kosten: 6 €/Tag für Material und Verpflegung

Anmeldung bis 20.09.25 per Mail

Montag, 06.10.25 | Fränkisch-Crumbach

Herbstliche Fantasiewelt

Anmeldung bei ilka.staudt@ekhn.de

Dienstag, 07.10.25 | Brandau

Gottes bunte Welt

Anmeldung bei hannah.lieb@ekhn.de

Mittwoch, 08.10.25 | Eppertshausen

Naturbasteleien und Herbst-Spaß

Anmeldung bei stephanie.dreieichere@ekhn.de

Donnerstag, 09.10.25 | Babenhausen

Kunterbuntes im Herbst

Anmeldung bei ilka.staudt@ekhn.de

Freitag, 10.10.25 | Heubach

Naturentdeckungen zwischen Himmel und Erde

Anmeldung bei hannah.lieb@ekhn.de

Samstag, 11.10.25 | Schaaflheim

Auf die Schafe - fertig - los!

Anmeldung bei ilka.staudt@ekhn.de

Weitere Infos auf www.ejvo.de

Kasperle im Land der Riesen

Kindertheater Papiermond begeisterte aufs Neue

Kleine und große Fans des Kindertheaters Papiermond zog es am 28. Juni wieder in das kühle Innere der evangelischen Kirche, wo sie ein neues Abenteuer von Kasperle erleben wollten.

Diesmal fieberten sie mit dem rotzipfelmützigen Helden mit, wie er sich für seine erkrankte Freundin Fridoline auf den Weg ins Land der Riesen macht, um dort das Gesundmachkraut zu suchen. Nur dieses, so hatte der Arzt gesagt, könne die Maus wieder fit machen.

Gebannt verfolgten die Kinder und Erwachsenen das Abenteuer

und freuten sich riesig, dass sie nach der Aufführung Kasperle, Fridoline sowie Puppenspieler Adrien Megner treffen, die Figuren aus der Nähe betrachten und ihnen noch ganz persönliche Fragen stellen konnten.

Begeistert machten sich die Kindertheaterbesucher nach gut einer Stunde dann auf den Nachhauseweg — verbunden mit der Gewissheit, dass sie sich das nächste Stück auch nicht entgehen lassen würden. Das nächste Stück wird am **Freitag, 24. Oktober**, Beginn: 16:30 Uhr, (Einlass ab 15:30 Uhr) aufgeführt. Der Eintritt kostet 5,



In das Land der Riesen entführte das Kindertheater Papiermond die Besucher des Kasperlestücks im Juni.

Fotos: Emmerich

- Euro/Person (*Vergünstigter Preis durch die Bezuschussung der ev. Kirchengemeinde Groß-Zimmern). Karten können ab sofort online unter www.kindertheater-papiermond.de/tickets reserviert werden. Restkarten sind an der Tageskasse erhältlich. ME



Gewinnspiel

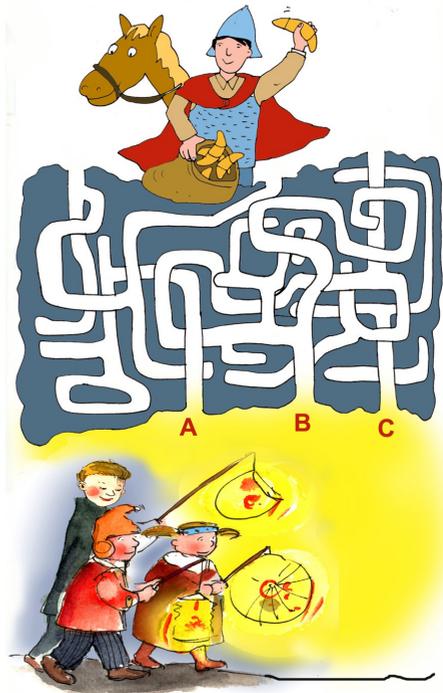
Die Evangelische Kirchengemeinde verlost wieder 3 x 2 Eintrittskarten für die Vorstellung am 24. Oktober 2025 um 16:30 Uhr.

Die Gewinnspielfrage lautet:

Welcher Weg auf dem nebenstehenden Bild rechts führt zu St. Martin — A, B oder C?

Wer am Gewinnspiel teilnehmen möchte, sendet bitte eine E-Mail (Betreff Gewinnspiel) mit der richtigen Lösung, seinem Namen, der Anschrift und der Telefonnummer an: Kirchengemeinde.grosszimmern@ekhn.de

Einsendeschluss ist der 19. Oktober 2025.



Tauftermine 2025:

An folgenden Sonntagen besteht die Möglichkeit zur Taufe, jeweils im Gottesdienst um 09:30 Uhr:

- Sonntag, den 19. Oktober 2025
- Sonntag, den 09. November 2025
- Sonntag, den 14. Dezember 2025
- Freitag, den 26. Dezember 2025

Anmeldungen zur Taufe können Sie im Gemeindebüro oder direkt bei Pfarrer Michael Fornoff vornehmen.





Wir basteln Laternen



für Kinder ab 4 Jahren MIT Eltern*



WANN

Samstag, 1. November 25
ab 14 Uhr

TREFFPUNKT

ev. Gemeindehaus
Groß-Zimmern

Anmeldungen an: stephanie.dreieicher@ekhn.de

Anmeldeschluss: 24.10.2025

Teilnahmebeitrag: 8€ für Material



KIRCHE MIT
KINDERN



Evangelische
Kirchengemeinde
Groß-Zimmern



*oder einer anderen erwachsenen Begleitperson



Krippenspiel 2025

Wer hat Lust am diesjährigen Krippenspiel am 24.12. um 15:00 Uhr und um 16:30 Uhr mitzumachen?
Gesucht werden Kinder ab 6 Jahren, die Spaß am Singen und/oder Schauspielen haben.

Die **erste Probe ist am Freitag, den 07. November um 16:30 Uhr im Alten Gemeindehaus**
der Ev. Kirche.

Anmeldungen können bei Pfr. Michael Fornoff, im Gemeindebüro (Opelgasse 2/ 06071-48876) oder per
E-Mail an Kirchengemeinde.gross-zimmern@ekhn.de erfolgen.



Anmeldung zum Krippenspiel 2025

Name/n des/der Erziehungsberechtigten

Name/n des / der Kindes/r

Telefonnummer|

E-Mail

Straße und Hausnummer

Alter des / der Kindes/r

AN DIE TÖPFE FERTIG LOS! KOCHEN FÜR VIELE

WORKSHOPTAG FÜR
ANFÄNGER*INNEN & KOCHERFAHRENE

OB FÜR KINDER- ODER JUGENDFREIZEIT,
GEMEINDEVERANSTALTUNGEN ODER ANDERE GRUPPEN-
DAS KOCHEN FÜR VIELE MENSCHEN HÄLT BESONDERE
HERAUSFORDERUNGEN, ABER AUCH VIEL FREUDE BEREIT!
IN DIESEM WORKSHOP LERNEN WIR, WIE MAN GROSSE
MENGEN LECKER UND AUSGEWOGENER GERICHTE
EFFIZIENT PLANT UND ZUBEREITET.

SAMSTAG, 8. NOVEMBER 2025, 9-16 UHR
EVANGELISCHES GEMEINDEHAUS DIEBURG
ANMELDUNGEN BIS 27.10.2025 ÜBER UNSERE HOMEPAGE
WWW.EJVO.DE
DEKANATSJUGENDREFERENTIN MANUELA BODENSOHN
GEMEINDEPÄDAGOGIN STEPHANIE DREIEICHER

Evangelisches Dekanat
Vorderer Odenwald

Evangelische
Jugend



Samstag,
29. November 2025
10-17 Uhr

WEIHNACHTS- WERKSTATT-TAG



für alle Kinder von 6-12 Jahren.
In der Evangelischen Kirchengemeinde Groß-Zimmern.



Euch erwartet ein tolles Bastel- und Kreativangebot für die Advents- und Weihnachtszeit! Ihr könnt Weihnachtsgeschenke und -Deko herstellen und euch zusammen mit uns schon mal auf Weihnachten einstimmen.

Anmeldungen an: stephanie.dreieicher@ekhn.de

Anmeldeschluss: 19.11.2025

Teilnahmebeitrag: 15€ für Material und Verpflegung



Evangelische
Kirchengemeinde
Groß-Zimmern

Freud & Leid

Taufen

21.04.2025

Philipp Jakob Oeßwein

14.06.2025

Marie Kegler
Luca Alexander Kegler

15.06.2025

Phil Pullmann

21.06.2025

Merle Mayer

29.06.2025

Mia Helfrich
Ilya Baron
Béla Burbach
Ariana Albert
Luisa Sanguinheira Diogo

13.07.2025

Marlie Hanna Elisabeth Richter

09.08.2025

Merle Wencke Winkelvos
Noél Quinn Roßkopf
Solea Mika Schormair

16.08.2025

Anni Schüßler



Bestattungen

02.07.2025

Gudrun Irmgard Rapp, *geb. Binder*

03.07.2025

Ralf Heinz Brücher
Dieter Hermann Herbert

04.07.2025

Helmut Manfred Jirmann

17.07.2025

Anna Elisabethe Weber, *geb. Hörbert*

01.08.2025

Hans Karl Krieb

06.08.2025

Herbert Franz Cöster

08.08.2025

Horst Neumann

18.08.2025

Ilse Ingeborg Heinkel, *geb. Hechler*

21.08.2025

Lydia Auguste Wucherpfennig, *geb. Engelhard*

22.08.2025

Annette Röhrich

Trauungen

24.05.2025

Dr. Wolfgang Karl Staaf &
Patricia Silvia Michele Leguiller-Staaf,
geb. Leguiller

21.06.2025

Steffen & Verena Hönig, *geb. Röhre*



Veranstaltungskalender

September bis November 2025

Dienstag, 2. September 2025

19:30 Uhr: Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 3. September 2025

15:00 Uhr: Der ökumenische Ruheständlerkreis trifft sich im neuen Gemeindehaus.

(Roland Hamela)

3. & 10. September 2025 jeweils ab 19 Uhr Juleica Schulung im neuen Gemeindehaus

Samstag, 6. September 2025

09:30 Uhr: Ökumenisches **Frauenfrühstück** im neuen Gemeindehaus

(Anmeldungen sind im Gemeindebüro (48876) oder direkt bei

Tel.: 7387300 (Heidrun Fornoff) oder 43348 (Rosemarie Busch-Maiwald) möglich.)

Sonntag, 7. September 2025 * 12. So. n. Trinitatis*

09:30 Uhr: **Gottesdienst mit Taufen** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Mittwoch, 10. September 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim Haus Elisabeth (Inge Süßmann)

Donnerstag, 11. September 2025

19:00 Uhr: **Der Spinnkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus. (Sabine Strobl)

Sonntag, 14. September 2025 *13. So. n. Trinitatis*

09:30 Uhr: **Gottesdienst mit Verabschiedung** ehemaliger Besuchsdienst-Mitarbeiterinnen
in der ev. Kirche (Pfr. MF)

11:00 Uhr: **Krabbelgottesdienst „Gottesdienst für die Kleinen“** in der ev. Kirche

Donnerstag, 18. September 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim Gersprenz (Inge Süßmann)

Samstag, 20. September 2025

Jahreshauptversammlung des VDK im neuen Gemeindehaus

14-18:30 Uhr: Chorproben **Cantare con Gioia** im alten Gemeindehaus (Carmen Wurtz)

Sonntag, 21. September 2025 *14. So. n. Trinitatis*

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Pfrin. Lydia Lauxmann)

Montag, 22. September 2025

17:00 Uhr: **Oktoberfest des Diakonievereins** im neuen Gemeindehaus

Mittwoch, 24. September 2025

16:30 Uhr: **Der Geschichtensessel** (für Kinder ab 3 Jahren) lädt in die **ev. Kirche** ein.

(Bettina Köhl)

Samstag, 27. September 2025

18:00 Uhr: **Ökum. Kerbgottesdienst** in der **Kath. Kirche in Klein-Zimmern**

Sonntag, 28. September 2025 *15. So. n. Trinitatis* *

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

14:30 Uhr: Das **Café am Ort** lädt ins neue Gemeindehaus ein. (Cordula Kolbe)

Dienstag, 30. September 2025

18:00 Uhr: **Der Besuchsdienstkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus.

Mittwoch, 1. Oktober 2025

Lieferung der neuen Glocken

15:00 Uhr: **Der ökumenische Ruheständlerkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus.

(Roland Hamela)

19:30 Uhr: **Kirchenvorstandssitzung**

Urlaubsbedingt bleibt das Gemeindebüro vom 2. bis 19. Oktober 2025 geschlossen.

Sonntag, 5. Oktober 2025 *16. So. n. Trinitatis*

10:30 Uhr: **Ernte-Dank-Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Glocken** und anschließendem kleinen Glockenfest mit Mittagessen, Kaffee- und Kuchen sowie Kinderprogramm (Pfr. MF)

6. bis 19. Oktober 2025 Herbstferien in Hessen

Donnerstag, 9. Oktober 2025

19:00 Uhr: **Der Spinnkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus. (Sabine Strobl)

Sonntag, 12. Oktober 2025 *17. So. n. Trinitatis* *

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Mittwoch, 15. Oktober 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim **Haus Elisabeth** (Pfr. MF)

Donnerstag, 16. Oktober 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim **Haus Gersprenz** (Pfr. MF)

Sonntag, 19. Oktober 2025 *18. So. n. Trinitatis* *

09:30 Uhr: **Gottesdienst mit Taufe** in der ev. Kirche. (Pfr. MF)

16:00 Uhr: **Konzert des AGV** anlässlich des **125-jährigen Bestehens & Brasso Continuo**
in der ev. Kirche. (Ulrich Kuhn)

Freitag, 24. Oktober 2025

16:30 Uhr: **Das Puppentheater Papiermond** ist zu Gast in der Ev. Kirche.



Sonntag, 26. Oktober 2025 *19. So. n. Trinitatis*

10:30 Uhr: „**Nachbarschaftsgottesdienst**“ **in Dieburg**.

An diesem Sonntag findet kein separater Gottesdienst in der Ev. Kirche Groß-Zimmern statt.

14:30 Uhr: Das **Café am Ort** lädt ins neue Gemeindehaus ein. (Cordula Kolbe)

Montag, 27. Oktober 2025

17:00 Uhr: **Weinprobe Winzerei Dorst** (Veranstaltung des Diakonievereins)
im neuen Gemeindehaus.

Freitag, 31. Oktober 2025 *Reformationstag*

19:00 Uhr: **Reformationsgottesdienst mit Abendmahl und Einweihung der neuen Glocken**
und musikalischer Begleitung durch den Kirchen- und Posaunenchor.
(Predigt Probst Stephan Arras /Dekan Joachim Meyer und Pfr. MF)

Samstag, 1. November 2025

11-16 Uhr: Chorproben **Cantare con Gioia** im alten Gemeindehaus (Carmen Wurtz)

14:00 Uhr **Laternen Bastelwerkstatt-Tag für Kinder** (Stephanie Dreieicher)

Anmeldung bitte bis zum 24.10.2025 per E-Mail an Stephanie.dreieicher@ekhn.de / Tel: 0176-97473904

Sonntag, 2. November 2025 *20. So. n. Trinitatis*

11:00 Uhr: **Festliche Matinee** anlässlich der Glockeneinweihung (Herr Kuhn)

Dienstag, 4. November 2025

19:30 Uhr: **Kirchenvorstandssitzung**

Mittwoch, 5. November 2025

15:00 Uhr: **Der ökumenische Ruheständlerkreis** trifft sich zum Totengedenken
mit anschließendem Beisammensein in der ev. Kirche. (Roland Hamela)

Freitag, 7. November 2025

16:30 Uhr: **1. Krippenspielprobe** im Alten Gemeindehaus
(Ulrich Kuhn / Heidrun Fornoff)



Samstag, 8. November 2025

17:00 Uhr: Krabbelgottesdienst „Martinsfest“ /
Lichtergottesdienst in der Kirche



Sonntag, 9. November 2025 *Drittletzter So. des Kirchenjahres *

09:30 Uhr: **Gottesdienst mit Taufe** in der ev. Kirche (Paul Strobl)

17:00 Uhr: **Hubertusmesse** in der ev. Kirche (Pfr. MF)

Mittwoch, 12. November 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim Haus Elisabeth (Inge Süßmann)

Donnerstag, 13. November 2025

16:00 Uhr: **Andacht** im Seniorenheim Gersprenz (Inge Süßmann)

19:00 Uhr: **Der Spinnkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus. (Sabine Strobl)

Samstag, 15. November 2025

09:30 Uhr: Ökumenisches **Frauenfrühstück** im neuen Gemeindehaus.

(Anmeldungen sind im Gemeindebüro (48876) oder direkt bei

Tel.: 7387300 (Heidrun Fornoff) oder 43348 (Rosemarie Busch-Maiwald) möglich.)

Sonntag, 16. November 2025 *Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr/ Volkstrauertrag*

09:30 Uhr: **Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch den AGV** in der ev. Kirche
(Pfr. MF)

12:30 Uhr: **Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertags** auf der Kriegsgräberstätte /
dem russischen Soldatenfriedhof in Klein-Zimmern

Montag, 17. November 2025

17:00 Uhr: Der **Diakonieverein** lädt zum **Hessischen Abend** ins neue Gemeindehaus ein.

Mittwoch, 19. November 2025

19:00 Uhr: **Abendmahlgottesdienst „Erstes Abendmahl der Konfirmanden-/innen“**

(Pfr. MF)

Sonntag, 23. November 2025 *Letzter Sonntag im Kirchenjahr/ Ewigkeitssonntag*

09:30 Uhr: **Gottesdienst am Ewigkeitssonntag** mit dem Verlesen der verstorbenen

Gemeindeglieder des vergangenen Kirchenjahres **und anschließender Abendmahlsfeier**

(Pfr. MF)

Dienstag, 25. November 2025

18:00 Uhr: **Der Besuchsdienstkreis** trifft sich im neuen Gemeindehaus.

Mittwoch, 26. November 2025

16:30 Uhr: **Der Geschichtensessel** (für Kinder ab 3 Jahren) lädt in die **kath. Kirche** ein.

(Bettina Köhl)

Samstag, den 29. November 2025

10 bis 17 Uhr **Weihnachtswerkstatt-Tag für Kinder** (Stephanie Dreieicher)
Anmeldung bitte bis zum 19.11.2025 per E-Mail an Stephanie.dreieicher@ekhn.de / Tel: 0176-97473904

Sonntag, 30. November 2025 *1. Advent*

09:30 Uhr: **Gottesdienst** in der ev. Kirche (Dieter Frank)

14:30 Uhr: **Das Café am Ort** lädt ins neue Gemeindehaus ein. (Cordula Kolbe)

16:00 Uhr: *Adventsmusik „Singen im Advent“*

Ausblick in den Dezember

Mittwoch, 3. Dezember 2025

15:00 Uhr: Der ökumenische Ruheständlerkreis trifft sich im neuen Gemeindehaus.

(Roland Hamela)

Donnerstag, 4. Dezember 2025

19:30 Uhr: Kirchenvorstandssitzung

Aktuelle Informationen / Änderungen zu Gottesdiensten / Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Homepage <https://www.ev-kirche-zimmern.de>, den Schaukästen sowie der lokalen-Presse.

Musik zum ersten Advent

Vielfältige jahreszeitliche Werke werden präsentiert

Zur Adventsmusik lädt die evangelische Kirchengemeinde am Sonntag, den 30. November, um 16:00 Uhr in die evangelische Kirche ein. Auf dem Programm des Konzertes stehen vielfältige Werke zur Advents- und Weihnachtszeit für Chor und Instrumente. Neben dem Evangelischen Kirchen- und Posaunenchor werden in diesem Jahr noch weitere Gastchöre und Instrumentalisten die Adventsmusik mitgestalten und bereichern. Die Leitung hat unser Kirchenmusiker, Ulrich Kuhn. Der Eintritt ist frei!



Mit Weihnachtspäckchen Freude bereiten

Hilfsaktion startet in diesem Jahr mit neuer Packliste

Wie jedes Jahr viel zu früh und gar nicht zur Jahreszeit und den Temperaturen passend, kommt unser Hinweis auf die diesjährige **Weihnachtspäckchen-Aktion der EV. Kirchengemeinde der Groß-Zimmern**.

Wir laden wieder dazu ein, Weihnachtspäckchen für Kinder in Heimen und armen Familien Osteuropas zu packen. Wir arbeiten seit 2006 mit der Bibelmission zusammen, das ist eine von russland-deutschen Aussiedlern gegründete Missionsgesellschaft. Die Päckchen werden von ihr an örtliche Kirchengemeinden weitergeleitet, die sie dann im Rahmen von Weihnachtsfeiern an bedürftige Kinder weitergeben. Ziel dieser Aktion ist es natürlich Kindern, die sonst vielleicht kein Geschenk bekommen und wenig von Weihnachten erfahren würden, eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Aber die Kinder sollen auch erfahren, warum wir Weihnachten feiern. Sie sollen von dem hören, der gekom-

men ist, um Licht und Hoffnung in unser Leben zu bringen: von Jesus Christus, dessen Liebe gerade den Armen und den Kindern gilt.

Deswegen werden nicht nur die Weihnachtspäckchen überreicht, sondern die Kinder hören die Botschaft von Weihnachten und bekommen in der Regel auch eine Kinderbibel oder ein Buch über Jesus geschenkt.

Wie immer bitten wir darum, sich unbedingt an die Packliste für die Weihnachtspäckchen zu halten. Zum einen weil diese Liste mit den Zollbehörden abgesprochen ist und zum anderen, weil alle Kinder das Gleiche bekommen sollen und kein Kind das Gefühl haben soll, zu kurz gekommen zu sein.

Wir bitten Sie darum, die Päckchen in buntes Weihnachtspapier einzuschlagen. Sehr hilfreich wäre es, wenn Sie fünf Euro für die Transportkosten dazulegen oder überweisen würden. Die fertigen Päckchen können bei Familie Frank in der Angelstraße 30 abge-

geben werden (*Telefon: 06071-44255*). Dort und im Hofladen der Familie Dressel erhalten Sie kostenlos passende Kartons sowie Flyer mit allen notwendigen Infos.

Noch einige Sätze zur Packliste: Alle, die sich schon lange an unserer Aktion beteiligen, werden feststellen, dass wir eine neue Packliste haben. Das Glas Schokoauflage und das Kakaopulver für ein Schokogetränk fehlen. Dafür finden sich zum ersten Mal Müsliriegel auf der Liste. Das hat im Wesentlichen drei Gründe: Die Päckchen waren vielen Leuten zu teuer geworden. 30 Euro reichen mittlerweile nicht mehr aus, um ein Weihnachtspäckchen zu packen. Viele Menschen kritisierten in der Vergangenheit, dass die Päckchen zu viele Süßigkeiten enthielten. Dem hat man jetzt mit den Müsliriegeln Rechnung getragen. Viele Kinder kommen alleine, ohne die Begleitung eines Erwachsenen zu den Weihnachtsfeiern. Sie hatten in der Vergangenheit

dann oft Probleme die doch recht schweren Päckchen nach Hause zu tragen. Deswegen sollen die Päckchen nun billiger, leichter und etwas „gesünder“ werden. Für viele Leser des Regenbogens ist es schon zu einer lieb gewordenen Tradition geworden, in der Vorweihnachtszeit ein Weihnachtspäckchen für unsere Aktion zu packen. Wir sind sehr dankbar, dass sich im Laufe der Jahre ein fester Unterstützerkreis gebildet hat. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie auch dieses Jahr wieder mithelfen würden, damit armen Kindern in Osteuropa eine Weihnachtsfreude gemacht werden kann. Darüber hinaus würden wir uns sehr freuen, wenn auch einige neue Päckchenpacker dazu kämen.

In der Vorfreude auf
viele bunte
Weihnachtspäckchen
Dieter Frank

PACKLISTE

NEU!
händliche Kartons veränderte Packliste

- Spielzeug (neu)
- 200 g Schokolade
- 300-400 g Plätzchen / Kekse
- 250-300 g Fruchtgummi
- 150-200 g Müsli-Riegel
- Zahnpasta
- Zahnbürste
- Malstifte
- Malblock (DIN A4)
- Handtuch (farbig, 100 x 50 cm)

**5 € FÜR DIE TRANSPORTKOSTEN
ÜBERWEISUNG AN DIE BIBEL-MISSION**

[WWW.BIBEL-MISSION.DE/
PROJEKTE/WEIHNACHTSPACKCHEN](http://WWW.BIBEL-MISSION.DE/PROJEKTE/WEIHNACHTSPACKCHEN)

Einladung zu den ökumenischen Frauenfrühstücken Gemeinsam in den Tag starten und sich austauschen

Liebe Frauen,
wir laden Sie herzlich
zum **ökumenischen
Frauenfrühstück** am 6.
September (**Thema: Die
Waldenser, Referentin
Carola Lautenschläger**)
und 15. November
(**Thema: Altersgerechtes
Zuhause, Referentin: Dr.
Rose Schließmann**) in
das neue Gemeindehaus
ein! Gemeinsam wollen
wir von 9:30 bis 11:30



Uhr einen inspirierenden
Vormittag verbringen,
uns austauschen und
stärken.

Freuen Sie sich auf:

- Gemeinschaft
- leckeres Frühstück
- Interessante Themen

Bitte melden Sie sich bis
zum 3. September bzw.
12. November bei Hei-
drun Fornoff (Tel. 738
7300), Rosemarie Busch-
Maiwald (Tel. 43348)
oder im Gemeindebüro
bei Melanie Sigmund-
Löbig (Tel. 48876) an.

Lebendiger Adventskalender 2025

1. Advent

SO	30.11. 18.00 Uhr	Siglinde Rohrbach, Weberstr. 29 a
MO	01.12. 18.00 Uhr	Familie Seib, Rathenaustr. 3
DI	02.12. 18.00 Uhr	Kantorinnen auf der Ranch, Ketteler Str. 2
MI	03.12. 18.00 Uhr	<i>Adventsandacht</i> in der Ev. Kirche
DO	04.12. 18.00 Uhr	Birkenhof, Familie Schaffer, Markstr. 100, Klein-Zimmern
FR	05.12. 18.00 Uhr	Familie Schild, Lebrechtstr. 67
SA	06.12. N.N	

2. Advent

SO	07.12. 17.00 Uhr	Bel(i)ebt Gross-Zimmern, Rathausplatz 1
MO	08.12. 18.00 Uhr	Diakonieverein im Kirchgarten der Ev. Kirche Opelgasse 2
DI	09.12. 18.00 Uhr	Familie Emmerich, Goethestr. 28
MI	10.12. 18.00 Uhr	<i>Adventsandacht</i> in der Ev. Kirche
DO	11.12. 18.00 Uhr	Kindertagesstätte Wichernweg, Wichernweg 2
FR	12.12. 18.00 Uhr	Familie Busch-Maiwald, Westendstr. 10
SA	13.12. 18.00 Uhr	Familie Altmann, Friedrich-Ebert-Str. 10

3. Advent

SO	14.12. 18.00 Uhr	Kath. Kirchengemeinde auf der Ranch, Ketteler Str. 2
MO	15.12. 16.00 Uhr	Seniorenwohnheim Otzbergring, Otzbergring 13 - 15
DI	16.12. 18.00 Uhr	Sparkasse, Reinheimer Str. 2
MI	17.12. 18.00 Uhr	<i>Adventsandacht</i> in der Ev. Kirche
DO	18.12. 18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr, Angelgartenstr. 64 B
FR	19.12. 18.00 Uhr	Mehrgenerationenhaus, Otzbergring 3
SA	20.12. 18.00 Uhr	Familie Stenglein, Sudetenstr. 2

4. Advent

SO	21.12. 17.00 Uhr	Waldweihnacht An der Waldschule
MO	22.12. N.N	
DI	23.12. 18.00 Uhr	Familie Krumm, Markstr. 55 Klein-Zimmern

MI 24.12. **Besuchen Sie unsere WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE**

Kreise und Gruppen

Regelmäßige Veranstaltungen	Kontakt
Frauenfrühstück: Im neuen Gemeindehaus, samstags ab 9:30 Uhr (Termin erfragen)	Heidrun Fornoff, ☎ 7387300
Café am Ort: Im neuen Gemeindehaus am vierten Sonntag im Monat von 15:00-17:00 Uhr	Cordula Kolbe, ☎ 71215
Ökumenischer Ruheständlerkreis: Monatlich einmal mittwochs um 15:00 Uhr im neuen Gemeindehaus	Roland Hamela, ☎ 0172-1336299
Ökumenekreis: Nach Vereinbarung im kath. Pfarrhaus, Kettelerstraße	Gerd Held, ☎ 42664 Cordula Kolbe, ☎ 71215
Chor „Cantare con Gioia“ (monatlich, Samstagtermin erfragen)	Carmen Wurtz, ☎ 74018, Handy: 0160/94877182
Kirchenchor mittwochs um 19:30 Uhr	Ulrich Kuhn, ☎ 497601
Posaunenchor freitags 20:00 Uhr	Ulrich Kuhn, ☎ 497601
Besuchsdienstkreis: Die Mitarbeiter/innen im Besuchsdienst treffen sich sechsmal im Jahr zu Absprachen der Besuche und thematischem Gespräch.	Marianne Habedank, ☎ 41419 Roswitha Held-Knodt, ☎ 41950
Spinnkreis: Monatliche Treffen im neuen Gemeindehaus, immer am zweiten Donnerstag im Monat.	Sabine Strobl, ☎ 748359
Diakonieverein e.V. Termine nach Vereinbarung	Marina Gola-Richter, ☎ 74049 Gerd Held, ☎ 42664
Glockenförderverein e.V.	Jürgen Günster, ☎ 738950

Die letzte Seite

Kontakte der Kirchengemeinde

Gemeindebüro

Melanie Sigmund-Löbig

Opelgasse 2,

Tel. 48876,

Öffnungszeiten:

Di 11:00 – 13:00 Uhr /

Mi 8:30 – 11:00 Uhr /

Do 16:00 – 18:00 Uhr

[Kirchengemeinde.Gross-](mailto:Kirchengemeinde.Gross-Zimmern@ekhn.de)

Zimmern@ekhn.de

Pfarramt

Pfarrer Michael Fornoff

Hinter dem Schlädchen

52,

Tel. 7387300,

[Michael.](mailto:Michael.Fornoff@ekhn.de)

Fornoff@ekhn.de

Kantor

Ulrich Kuhn

Tel. 497601

Küsterin

Sabine Strobl

Tel. 748359

Personal- und

Rechnungswesen

Ulrike Schultheis

Ev. Kindertagesstätte

Leitung: Melanie Kopp

Otzbergring 9,

Tel. 48663

Gemeindepädagogin

für Groß-Zimmern

Stephanie Dreieicher

Tel. 0176 97473904,

[Stephanie.](mailto:Stephanie.Dreieicher@ekhn.de)

Dreieicher@ekhn.de

Notfallseelsorge

Darmstadt-Dieburg:

06078-782590

Spendenkonto

ev. Kirchengemeinde

Evangelische Regionalverwaltung Starkenburg — Ost — bei der Sparkasse Dieburg, IBAN: DE 0350 8526 5100 1300 2225), BIC: HELADEF1DIE. Bitte unbedingt Namen, Adresse, RT 2731 und Verwendungszweck angeben. Spendenquittungen stellen wir auf Wunsch nach Spendeneingang aus.

Impressum:

Auflage: 1.000 Stück, Abonnement: kostenfrei - Spende: sehr gerne

Dreier-Druck / Dieburg, August-Horch-Straße 12

Herausgeber ist der evangelische Kirchenvorstand.

Verantwortlich: Martina Emmerich und Redaktionsteam

Die Verteilung erfolgt durch Ehrenamtliche.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 11. November 2025.

Redaktionsschluss der vorliegenden Ausgabe war der 2. August 2025.

Für evtl. genannte Links oder von den jeweiligen Veranstaltern abgeänderte

Termine übernehmen wir im Sinne des Rechts keine Verantwortung.



Neue Glocken für Zimmern

Sonntag, 05. Oktober 2025
10:30 Uhr

Ernte-Dank-Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Glocken. Anschließend kleines Glockenfest mit Mittagessen, Kaffee- und Kuchen sowie Kinderprogramm. (Pfarrer Michael Fornoff)

Freitag, 31. Oktober 2025
Reformationstag, 19:00 Uhr

Reformationsgottesdienst mit Abendmahl und Einweihung der neuen Glocken. Musikalische Begleitung durch Cantare con Gioia, Kirchen- und Posaunenchor. (Propst Stephan Arras / Dekan Joachim Meyer / Pfarrer Michael Fornoff)

Sonntag, 02. November 2025
11:00 Uhr

Festliche Matinee anlässlich der Glockeneinweihung. (Kantor Ulrich Kuhn)



Evangelische
Kirchengemeinde
Groß-Zimmern

Weitere Informationen unter
www.ev-kirche-zimmern.de